

Auszug aus der vorläufigen Vereinbarung, die Blechhammer mit Brief vom
10. Juni 1941 übersandte.

Vorläufige Vereinbarung zwischen der Oberschles.Hydrierwerke A.G., Blechhammer
und der I.G.Farbenindustrie A.G., Werk Heydebreck, über die Lieferung von CH_4
von Blechhammer an Heydebreck.

Bis zum Abschluß eines endgültigen Liefervertrages wird folgende vorläufige
Vereinbarung getroffen:

Zwischen Oberschles.Hydrierwerke A.G. (Schlesien-Benzin) und der I.G.Farben-
industrie A.G.,Werk Heydebreck (I.G.), wurde folgendes vereinbart:

4.) Heydebreck liefert an Blechhammer [für die ersten 53 000 jato Methan]^{*} pro Nm^3
Methan $3,69 \text{ Nm}^3 \text{ CO} + \text{H}_2$ in Form von durch F-Kohle entschwefeltem Wassergas etwa
der Zusammensetzung: CO_2 5,5 %, CO 35,5 %, H_2 58,3 %, CH_4 0,2 %, N_2 0,5 %, frei
Gasometer Blechhammer mit einem Druck von 600 mm WS vor der Meßscheibe. Bezüg-
lich der Gasmessung und der Gasförderung gilt die gleiche Regelung wie bei
Methan.

5.) Blechhammer zahlt an Heydebreck für $3,69 \text{ Nm}^3 \text{ CO} + \text{H}_2$, die es für 1 Nm^3 Methan
empfangen hat, den Preis für die Verarbeitungsspesen, die anfallen würden, wenn
Blechhammer das Methan nach dem Röhren-Verfahren auf $\text{CO} + \text{H}_2$ verarbeitet hätte.
Heydebreck zahlt an Blechhammer pro Nm^3 Methan einen Zuschlag von 10% des Me-
thanpreises. Unabhängig vom genauen Methanpreis wird der Gewinn für Blechhammer
auf $0,45 \text{ Pf}/\text{Nm}^3$ festgesetzt.

6.) Für Ausbau II und III stellt Blechhammer die dem abzugebenden CH_4 Equiva-
lente Wassergasmenge selbst her. Wenn Blechhammer für Ausbau I den Wunsch ist
das Wassergas selbst herzustellen, kann es jederzeit unter Weiterlieferung d
Methans nach Heydebreck nach rechtzeitiger Verständigung auf die Wassergasli-
ferung von Heydebreck verzichten. Über eine Festlegung des Methanpreises muß
bei Wegfall der Wassergasrücklieferung noch verhandelt werden.

7.) Von September 1942 bis Mai 1943 liefert Heydebreck an Blechhammer Nullwa-
sergas, ansteigend von etwa 8 000 auf etwa $29 000 \text{ Nm}^3$, ohne Gegenlieferung v
Methan, frei Gasometer Blechhammer, gegen Verrechnung der Betriebspesen in
Heydebreck + 10% Gewinn.

* Diese Einschränkung sollte auf meine Anregung entsprechend der Formulir
im Vertragsentwurf vom 30.5.1941 eingefügt werden, wurde jedoch im Ver-
tragsentwurf vom 3.12.1941 leider weggelassen.